

4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hambach

Sitzungstermin: Montag, 12.07.2021
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus, Saal, 65232 Taunusstein-Hambach
Sitzungsbeginn: 19:45 Uhr
Sitzungsende: 21:50 Uhr

Anwesend

Vorsitz
Hansjürgen Lehmann

Mitglieder
Hans-Joachim Bolz
Luisa-Catarine Müller-Fonfara
Enno Uhde

Magistratsbetreuung
Barbara Berghäuser

Schriftführung
Dipl.-Ing. Kirstin Lehmann

Abwesend

Mitglieder
Eva Hornstadt entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung, Hinweis auf § 25 HGO
- 2 Einwände gegen das Protokoll vom 31.05.2021
- 3 Bericht des Magistrats
 - 3.1 Verwaltungsmitteilungen
 - 3.1.1 Jahresbericht 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Taunusstein DRS. 21/137
 - 3.1.2 Aktueller Sachstandsbericht "On-Demand-Mobility - Frankfurt - Rhein Main" (OnDeMo-FRM) in Taunusstein DRS. 20/082-05
 - 3.1.3 Glasfaserausbau in Niederlibbach, Hambach und Orlen DRS. 20/122-01
- 4 Beratungs- und Beschlussvorlagen zur Kenntnisnahme
 - 4.1 Bestimmung der Magistratsbetreuer/innen für die Ortsbeiräte der Stadt Taunusstein DRS. 21/130
- 5 Sammlung investiver Maßnahmen für Haushaltsplan 2022
- 6 Neues Konzept für Senioren-Weihnachtsfeier 2021
- 7 Bericht des Ortsvorstehers
- 8 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung, Hinweis auf § 25 HGO

Der Ortsvorsteher stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die frist- und ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest. Er weist auf § 25 HGO hin.

2 Einwände gegen das Protokoll vom 31.05.2021

Der Ortsvorsteher fragt die Mitglieder des Ortsbeirates, ob es gegen das Protokoll vom 31.05.2021 Einwendungen gibt. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

3 Bericht des Magistrats

Magistratsbetreuerin Barbara Berghäuser berichtet, dass der Radweg zwischen Orlen und Niederlibbach entlang des Faltersbachs genehmigt wurde.

3.1 Verwaltungsmittelungen

3.1.1 Jahresbericht 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Taunusstein DRS. 21/137

Für die Freiwillige Feuerwehr Taunusstein wurde der Jahresbericht über die Aktivitäten, Maßnahmen und Ereignisse im Jahr 2020 erstellt. Dieser Bericht wird den Gremien mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Aufgrund des Umfangs steht der Jahresbericht in ALLRIS unter der Vorlagennummer (DRS. 21/137) zur Ansicht zur Verfügung. Ein Ansichtsexemplar in Papierform kann über das Gremienbüro angefordert werden.

Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen die Verwaltungsmittelung zur Kenntnis.

3.1.2 Aktueller Sachstandsbericht "On-Demand-Mobility - Frankfurt - Rhein Main" (OnDeMo-FRM) in Taunusstein DRS. 20/082-05

Als Anlage erhalten Sie den aktuellen Sachstandsbericht "On-Demand-Mobility - Frankfurt - Rhein Main" (OnDeMo-FRM) in Taunusstein.

Magistratsbetreuerin Barbara Berghäuser ergänzt auf Nachfrage des Ortsbeirates, dass es

aktuell noch keinen Starttermin gibt.

3.1.3 Glasfaserausbau in Niederlibbach, Hambach und Orlen DRS. 20/122-01

Mit Verwaltungsmitteilung vom 04.06.2020 hatten wir mitgeteilt, dass die Deutsche Glasfaser beabsichtigt, in den Stadtteilen Niederlibbach, Hambach und Orlen ihr Glasfaserangebot mit FTTH-Anschlüssen auszubauen.

Der entsprechende Kooperationsvertrag wurde nun abgeschlossen, der Projektplan mit der Stadt abgestimmt.

Danach hat sich die Deutsche Glasfaser bereiterklärt, ab einer Nachfrage von 40% der möglichen Anschluss Haushalte, auf eigene Kosten in den Stadtteilen den Ausbau durchzuführen und FTTH-Breitbandanschlüsse anzubieten.

Der Presseauftakt ist für Freitag den 25.06.2021 mit der Versendung eines Informationsschreibens vorgesehen, es folgen Werbeaktionen und ein Online-Infoabend am Mittwoch, den 14.07.2021.

Der Zeitraum für die „Nachfragebündelung“, also der Zeitraum, in dem die Bürgerinnen und Bürger ihr Interesse an einem Breitbandanschluss bekunden können, läuft vom 09.07.2021 bis zum 13.09.2021.

Selbstverständlich steht die Stadtverwaltung, aber auch Ansprechpartner aus den Stadtteilen für Fragen zur Verfügung, es kann nur an alle appelliert werden, sich mit den Angeboten auseinanderzusetzen, gerade die letzte Zeit hat gezeigt, wie notwendig ein leistungsfähiger Breitbandanschluss ist, die Bürgerinnen und Bürger haben jetzt die Chance sich diese Option zu sichern.

Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis.

4 Beratungs- und Beschlussvorlagen zur Kenntnisnahme

4.1 Bestimmung der Magistratsbetreuer/innen für die Ortsbeiräte der Stadt Tausenstein DRS. 21/130

Für die Betreuung der Ortsbeiräte werden folgende Stadträtinnen bzw. Stadträte benannt:

Ortsbeirat	Magistratsbetreuer/in	Stellvertreter/in
Bleidenstadt	Alfred Hollinger	Waldemar Dönges
Hahn	Wolfgang Gieche	Erster Stadtrat Peter Lachmuth
Hambach	Barbara Berghäuser	Michael Ziller
Neuhof	Waldemar Dönges	Bernd Korbach
Niederlibbach	Volker Behr	Detlef Faust
Orlen	Detlef Faust	Volker Behr
Seitzenhahn	Michael Ziller	Wolfgang Gieche
Watzhahn	Kai Hendrik Nissen	Jürgen Kiesel

Wehen	Erster Stadtrat Peter Lachmuth	Barbara Berghäuser
Wingsbach	Jürgen Kiesel	Kai Hendrik Nissen

1. Die Beschlussvorlage wird an alle 10 Ortsbeiräte zur Kenntnisnahme überwiesen.

Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

5 Sammlung investiver Maßnahmen für Haushaltsplan 2022

Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann bittet die Mitglieder des Ortsbeirates um ihre Vorschläge für die Investitionen im Haushaltsplan 2022.

- 1) Große Schaukel für größere (Schul)Kinder auf dem Spielplatz (siehe LOP-Liste Pkt. 20). Eine Recherche im Internet ergab einen ungefähren Invest in Höhe von 2.500 €. Der Ortsbeirat wird über diesen Punkt in der nächsten Sitzung beraten.
- 2) Orientierungskarten / Gemarkungstafeln Hambach, der Standort ist noch zu bestimmen. Vorgeschlagen werden dafür die Eisenstraße (Limes) und der Parkplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus (siehe LOP-Liste Pkt. 9). Der dafür notwendige Invest beträgt ca. 800 €. Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann unterbricht die Sitzung zugunsten einer kontroversen Diskussion mit den anwesenden Besuchern zur Standortauswahl und kehrt anschließend zurück zur Sitzung. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig vorbehaltlich der Klärung des Standortes diese Investition für den Haushaltsplan 2022 anzumelden.
- 3) Festes Gerüst / Rahmen zum Befestigen von Ankündigungsplakaten für Veranstaltungen in Hambach, z.B. Backesfest, Weihnachtsmarkt, Weinstände etc. Als Standort wird die Kurve an der L3470 in Richtung Niederlibbach auf Höhe des Wirtschaftsweges in Richtung Jagdhütte vorgeschlagen. Der Standort wird kontrovers diskutiert, weil er nach Ansicht einiger die Neubürger (oberer Ortsteil) abhängt. Diese werden nach Ansicht der Anderen hinreichend über Werbung im Ort und den gängigen Plattformen informiert. Dieser Standort richtet sich vielmehr an Interessenten außerhalb Hambachs. Weiter wäre zu klären, ob der Magistrat dieses Vorhaben als förderungswürdig einstuft, da es sich bei dem Standort um Privatgrund handelt. Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann unterbricht die Sitzung für eine Befragung des ehemaligen Ortsvorstehers Kurt Bücher. Kurt Bücher erklärt auf Nachfrage, dass es sich bei dem favorisierten Standort um seinen Privatgrund handelt und er diesen gern für den geplanten Zweck zur Verfügung stellt. Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann kehrt anschließend zurück zur Sitzung.
- 4) Aufstellen eines/mehrerer einfacher Fitnessgerät/e auf der Schillerwiese. Ortsbeiratsmitglied Luisa Fonfara wird bis zur Ortsbegehung am 26.07.2021 die Investhöhe recherchieren.
- 5) Errichten einer Grillhütte auf der Schillerwiese. Dieser Vorschlag war bereits mehrfach Gegenstand früherer Ortsbeiratssitzungen. Die Umsetzung scheiterte wiederholt an den daran geknüpften Verpflichtungen wie Pflege, Reinigung, Vermietung etc. Die Errichtung einer Grillhütte wurde ca. 15.000 € kosten. Die Ortsbeiratsmitglieder beschließen, den Vorschlag zurückzustellen.
- 6) Errichten zweier einfacher Bänke an der Boulebahn. Aufstellen von zwei einfachen Bänken aus Naturmaterialien auf dem Grünstreifen zwischen der neu errichteten Boulebahn und Zur Bornwiese. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig diese Investition für den Haushaltsplan 2022 anzumelden.
- 7) Erdzisterne

Herstellen einer bzw. mehrerer Erdzisternen für die Bewässerung städtischer Pflanzen und Bäume, u.a. der neu angepflanzten Bäume der „Hambacher Waldpaten“. Da die Kosten für Erdzisternen nicht unbedeutend sind, vereinbart der Ortsbeirat diesen Punkt zurückzustellen, jedoch auf der Begehung am 26.07.2021 mit den Vertretern der Behörden anzusprechen.

6 Neues Konzept für Senioren-Weihnachtsfeier 2021

Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann bittet alle Ortsbeiratsmitglieder, sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken zu machen, in welchem Rahmen und Umfang die Senioren-Weihnachtsfeier 2021 ausgerichtet werden soll.

7 Bericht des Ortsvorstehers

- a) Erste digitale Übertragung der Bürgerfragestunde
Erstmals wurde heute, am 12.07.2021, die Bürgerfragestunde zusätzlich als digitales Format angeboten. Es haben sich neben den persönlich erschienenen Bürgern weitere sieben Teilnehmer digital eingewählt. Der Ortsbeirat ist sich einig, dass das Format beibehalten werden soll, die Dauer von bisher 15 Minuten jedoch zu kurz ist. Der Ortsbeirat beschließt daher, die Bürgerfragestunde auf 30 Minuten zu verlängern und zukünftig bereits um 19:15 Uhr zu beginnen.
Für die nächste Bürgerfragestunde am 30.08.2021 bereitet der Ortsbeirat ein Informationsblatt einschl. einer Einwahlhilfe vor, informiert den Magistrat der Stadt Taunusstein und wird sich um eine stabilere Internetverbindung für die Übertragung bemühen.
- b) Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann richtet die Grüße an den Ortsbeirat Hambach des Ortsvorstehers von Orlen aus.
- c) Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann trägt vor, dass der Ortsbeirat ab sofort für alle Bürgeranliegen über die roten Briefkästen an den Schaukästen und via Email unter der mit im Flyer „Hallo Hambach“ verteilten Informationsblatt Emailadresse erreichbar ist.
- d) Weiter berichtet der Ortsvorsteher, dass der Begehungstermin aller offenen Punkte mit dem Magistrat der Stadt Taunusstein von Albert Breitsch koordiniert wird.
- e) Inbetriebnahme Funkturm
Aufgrund der Entscheidung der Telekom, den Funkmast auf 5G-Standard zu betreiben, wurden die Antennenkomponenten bestellt und die Montage erfolgt nach Lieferung, voraussichtlich bis Jahresende.
Sollte die Stadt keine eigene Eröffnungsfeier zur Inbetriebnahme planen, schlägt Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann vor, gemeinsam mit dem Ortsbeirat Orlen eine eigene Feier zu veranstalten. Hansjürgen Lehmann wird auf die Stadt zugehen und den Vorschlag unterbreiten.
- f) Bereitstellung W-Lan Backes (siehe LOP-Liste Pkt. 8)
Nach Informationen des Ortsbeirates ist der Anschluss der Telekom am Backes vorbereitet, jedoch noch nicht vollzogen. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Stadt Taunusstein um Angabe, wann der Anschluss des Backes zur Bereitstellung des W-Lan's erfolgt.
- g) Papierkorb Spielplatz
Der Papierkorb auf dem Spielplatz am Lindenplatz ist beschädigt. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Stadt Taunusstein um Prüfung auf Ersatz des Papierkorbs. Wünschenswert wäre die Aufstellung eines zweiten Papierkorbs am Zugang zum Spielplatz neben dem Weinstand.
- h) Der Ortsbeirat wurde von Bürgern aufmerksam gemacht, dass auf dem Grünschnittabla-

geplatzt häufiger auch Plastikmüll, z.B. Pflanzverpackungen, vorgefunden werden. Der Ortsbeirat prüft, ob ein Hinweisschild dies untersagt und wenn ja, welche Abhilfe­maßnahme weiter getroffen werden kann. Das Aufstellen einer Abfalltonne für Plastikmüll scheint nicht die geeignete Lösung zu sein.

- i) Beleuchtung Weg Hambach-Orlen (siehe LOP-Liste Pkt. 15)
Dieser Punkt wurde bereits im vorherigen Ortsbeirat besprochen und vertagt, bis in Orlen das Neubaugebiet oberhalb der neuen Feuerwache realisiert wird. Aktuell wird der Bedarf im Verhältnis zu den Kosten als zu gering eingestuft.
- j) Gewerbliches Parken im Wohngebiet
Nach Anfrage einer Bürgerin stellt Ortsbeiratsmitglied Hans-Joachim Bolz klar, dass gewerbliche Fahrzeuge und Anhänger < 2 to. auf den Stellplätzen im Wohngebiet parken dürfen. Einsatzfahrzeuge dürfen im Einsatz auch auf der Straße stehen bleiben.
- k) Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann berichtet, dass bislang nur für die ehrenamtlichen Grünpflegepaten Patenbriefe ausgestellt wurden. Er bemüht sich derzeit bei der Stadt, auch für andere ehrenamtliche Paten Patenbriefe ausstellen zu lassen.
- l) Buswartehäuschen L3470 (siehe LOP-Liste Pkt. 5)
Das Geld für die Errichtung eines Buswartehäuschens an der L3470 in Richtung Idstein wurde 2019 bewilligt und steht nach wie vor bereit. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Stadt Taunusstein um Mitteilung, wann mit der Baumaßnahme begonnen wird und – wenn dies nicht mehr im laufenden Kalenderjahr geschieht – um Übertrag der Mittel in den nächsten Haushalt.
- m) Schild Kneip-Armtauchbecken Brunnen
Am Lindenplatz möchte der regional ansässige Kneipverein am Brunnen ein Schild errichten, der den Brunnen als Armtauchbecken ausweist. Das Schild kann individuell gestaltet werden, Der Kneipverein sollte sich dazu mit der StaTa abstimmen, um ein einheitliches Design für ganz Taunusstein sicherzustellen. Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen darüber ab, ob der Brunnen als Kneip-Armtauchbecken ausgewiesen werden soll:
Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltung: 1
- n) Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann berichtet, dass bis zu dieser Sitzung bereits fleißig Gebrauch von den roten Briefkästen der zwei jungen Bürgerinnen, die bereits das Begehren der Schaukel in die Sitzung am 31.05.2021 eingebracht hatten, gemacht wurde und lässt die Wünsche vortragen. Der Ortsbeirat wird die Wünsche prüfen und den Bürgerinnen antworten.

8 **Verschiedenes**

- a) Ortsbeiratsmitglied Hans-Joachim Bolz fragt, warum in dem Newsletter der Stadt Taunusstein, den Stadtnachrichten, keine Berichte über Hambach zu finden sind. Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann wird der Sache nachgehen und in der nächsten Sitzung berichten.
Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann unterbricht die Sitzung für zwei Bürgernachfragen von Kurt Bücher:
 - b) Kurt Bücher trägt vor, dass der Weg in der Diebsheck gemulcht werden muss und bittet den Ortsbeirat um Platzierung beim Magistrat der Stadt Taunusstein.
Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Stadt Taunusstein, den Zustand des Weges in der Diebsheck zu prüfen und die Instandsetzung zu veranlassen.
 - c) Dasselbe trifft auf den Weg zwischen den Grundstücken Zur Schillereiche 11a und 13 zu.
Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Stadt Taunusstein, den Zustand des Weges zwischen den Grundstücken Zur Schillereiche 11a und 13 zu prüfen und die Instandsetzung zu veranlassen.

Anschließend setzt der Ortsvorsteher Hansjürgen Lehmann die Sitzung fort und beendet diese um 21:50 Uhr.

Anlage 1 2021-07-12_Schleppliste Ortsbeirat

Taunusstein, XXXXXX

Vorsitz:

Schriftführung:

Hansjürgen Lehmann

Dipl.-Ing. Kirstin Lehmann